

Der Arbeitsmarkt im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn

Arbeitsmarktreport

Berichtsmonat September 2008



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Heilbronn

Der Arbeitsmarkt im September 2008: Arbeitslosenquote sinkt auf 4,2 Prozent

Nach einem Anstieg der Arbeitslosenquote im August, ist in diesem Monat erneut ein deutlicher Rückgang der Arbeitslosigkeit zu verzeichnen.

„Der Heilbronner Arbeitsmarkt zeigt sich stabil und mit positiver Tendenz“, kommentiert Guido Rebstock, operativer Geschäftsführer der Agentur für Arbeit Heilbronn die Entwicklung.

Ende September waren bei der Agentur für Arbeit Heilbronn 10.040 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet, 362 weniger als im letzten Monat und 1.869 oder 15,7 Prozent weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote sank zum Vormonat um 0,2 Prozentpunkte auf 4,2 Prozent bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

Im Laufe des Monats mussten sich 2.786 Personen arbeitslos melden, 240 weniger als im September 2007. Im September 2008 konnten 3.158 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden.

Die Zahl der jugendlichen Arbeitslosen unter 20 Jahren sank um 49 auf 239. Bei den Jüngeren unter 25 Jahren waren im August mit insgesamt 1.133 Arbeitslosen 157 weniger als im August arbeitslos gemeldet.

Die Zahl der Arbeitslosen 55 Jahre und älter stieg im Vorjahresvergleich um 8,8 Prozent auf 1.436 Personen.

Alle anderen besonders erfassten Personengruppen profitieren von der günstigen Arbeitsmarktentwicklung. So ging die Zahl der Langzeitarbeitslosen im Vorjahresvergleich um 18,5 Prozent, der Ausländer um 16,9 Prozent, der Frauen um 15,9 Prozent, der Schwerbehinderten um 3,4 Prozent zurück.

Betriebe und Verwaltungen haben im September 960 neue Arbeitsplätze angeboten, so dass im Agenturbezirk Heilbronn am Zähltag 4.651 Stellenangebote registriert waren.

Das Berufsberatungsjahr 2007/2008 endet am 30. September 2008. Die Daten zum Ausbildungsstellenmarkt werden daher zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben.


Eckwerte des Arbeitsmarktes im September 2008

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Sep 08	Aug 08	Jul 08	Jun 08	Sep		Aug	Jul
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	17.595	18.300	18.246	18.364	-2.388	-12,0	-11,0	-12,4
ARBEITSLOSE								
Bestand	10.040	10.402	9.771	9.849	-1.869	-15,7	-16,1	-20,5
44,6% Männer	4.476	4.670	4.406	4.471	-819	-15,5	-15,9	-21,3
55,4% Frauen	5.564	5.732	5.365	5.378	-1.050	-15,9	-16,2	-19,8
2,4% Jugendliche unter 20 Jahren	239	288	167	134	-99	-29,3	-26,2	-32,1
11,3% Jüngere unter 25 Jahren	1.133	1.290	961	812	-256	-18,4	-13,6	-21,1
25,7% 50 Jahre und älter	2.580	2.596	2.507	2.566	-224	-8,0	-10,6	-17,8
14,3% 55 Jahre und älter	1.436	1.404	1.365	1.350	116	8,8	1,2	-7,7
31,3% Langzeitarbeitslose	3.139	3.255	3.342	3.446	-776	-19,8	-18,5	-19,1
6,4% Schwerbehinderte	644	637	603	600	-23	-3,4	-7,7	-13,4
26,4% Ausländer	2.649	2.665	2.628	2.699	-540	-16,9	-18,1	-19,3
Zugang (Meldungen) im Monat	2.786	3.180	2.784	2.187	-240	-7,9	1,6	-11,7
seit Jahresbeginn	24.352	21.566	18.386	15.602	-1.908	-7,3	-7,2	-8,5
Abgang im Monat	3.158	2.568	2.864	2.638	-360	-10,2	-14,8	-9,7
seit Jahresbeginn	25.611	22.453	19.885	17.021	-2.345	-8,4	-8,1	-7,2
ARBEITSLOSENQUOTEN								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,4	4,1	4,2		5,0	5,2	5,2
- abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,9	4,6	4,7		5,7	5,9	5,8
Männer	4,0	4,2	3,9	4,0		4,7	5,0	5,0
Frauen	5,6	5,8	5,4	5,4		6,7	6,9	6,8
Jugendliche unter 20 Jahren	2,2	2,7	1,5	1,2		3,2	3,7	2,3
Jüngere unter 25 Jahren	3,8	4,4	3,2	2,7		4,7	5,1	4,2
Ausländer	10,5	10,6	10,5	10,7		12,6	12,9	12,9
LEISTUNGSEMPFÄNGER 1)								
Arbeitslosengeld	3.872	3.799	-23,2
Empfänger Arbeitslosengeld II	12.771	X	X	X	X	X	X	X
Empfänger Sozialgeld	5.926	X	X	X	X	X	X	X
Bedarfsgemeinschaften	9.086	X	X	X	X	X	X	X
GEMELDETE STELLEN 2)								
Bestand	4.651	4.876	4.771	4.542	260	5,9	6,9	4,1
dar.: ungefördert	4.034	4.265	4.104	3.997	167	4,3	4,7	-1,7
sofort zu besetzen	4.520	4.657	4.540	4.339	257	6,0	5,6	1,7
Zugang im Monat	960	1.124	1.361	1.117	-5	-0,5	-2,7	8,8
ungefördert	844	1.101	1.135	1.062	-19	-2,2	9,3	-8,5
Zugang seit Jahresbeginn	10.313	9.353	8.229	6.868	721	7,5	8,4	10,1
ungefördert	9.151	8.307	7.206	6.071	620	7,3	8,3	8,2
AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 3)								
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	1.360	1.359	1.390	1.446	-336	-19,8	-18,4	-13,1
Qualifizierung	677	636	817	800	34	5,3	13,2	16,7
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	24	27	32	28	-4	-14,3	-20,6	-31,9
Arbeitsgelegenheiten	810	795	856	836	1	0,1	-2,6	-3,1

- 1) Vorläufige Werte für SGB II-Leistungen; endgültige Daten stehen nach 3 Monaten fest. Angaben für Arbeitslosengeldempfänger werden nur endgültig mit zwei Monaten Wartezeit ausgewiesen.
- 2) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.
- 3) Vorläufige, hochgerechnete Angaben, die auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren beruhen. Endgültige Werte liegen i.d.R. nach 3 Monaten Wartezeit vor. Qualifizierung beinhaltet die Förderung beruflicher Weiterbildung und Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Heilbronn

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

Eckwerte des Arbeitsmarktes nach Rechtskreisen

Merkmal	Insgesamt	davon	
		SGB III	SGB II
ARBEITSUCHENDE			
Bestand	17.595	7.038	10.557
ARBEITSLOSE			
Bestand	10.040	4.179	5.861
44,6 % Männer	4.476	1.879	2.597
55,4 % Frauen	5.564	2.300	3.264
2,4 % Jugendliche unter 20 Jahren	239	112	127
11,3 % Jüngere unter 25 Jahren	1.133	733	400
25,7 % 50 Jahre und älter	2.580	1.229	1.351
14,3 % 55 Jahre und älter	1.436	770	666
31,3 % Langzeitarbeitslose	3.139	522	2.617
6,4 % Schwerbehinderte	644	329	315
26,4 % Ausländer	2.649	764	1.885
Zugang (Meldungen) im Monat	2.786	1.534	1.252
seit Jahresbeginn	24.352	13.877	10.475
Abgang im Monat	3.158	1.702	1.456
seit Jahresbeginn	25.611	13.569	12.042
ARBEITSLOSENQUOTEN			
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	1,8	2,5
- abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	2,0	2,8
Männer	4,0	1,7	2,3
Frauen	5,6	2,3	3,3
Jugendliche unter 20 Jahren	2,2	1,0	1,2
Jüngere unter 25 Jahren	3,8	2,5	1,3
Ausländer	10,5	3,0	7,5
LEISTUNGSEMPFÄNGER 1)			
Arbeitslosengeld			
Empfänger Arbeitslosengeld II	12.771		12.771
Empfänger Sozialgeld	5.926		5.926
Bedarfsgemeinschaften	9.086		9.086
AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 1)			
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	1.360	1.038	322
Qualifizierung	677	432	245
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	24	*	24
Arbeitsgelegenheiten	810	-	810

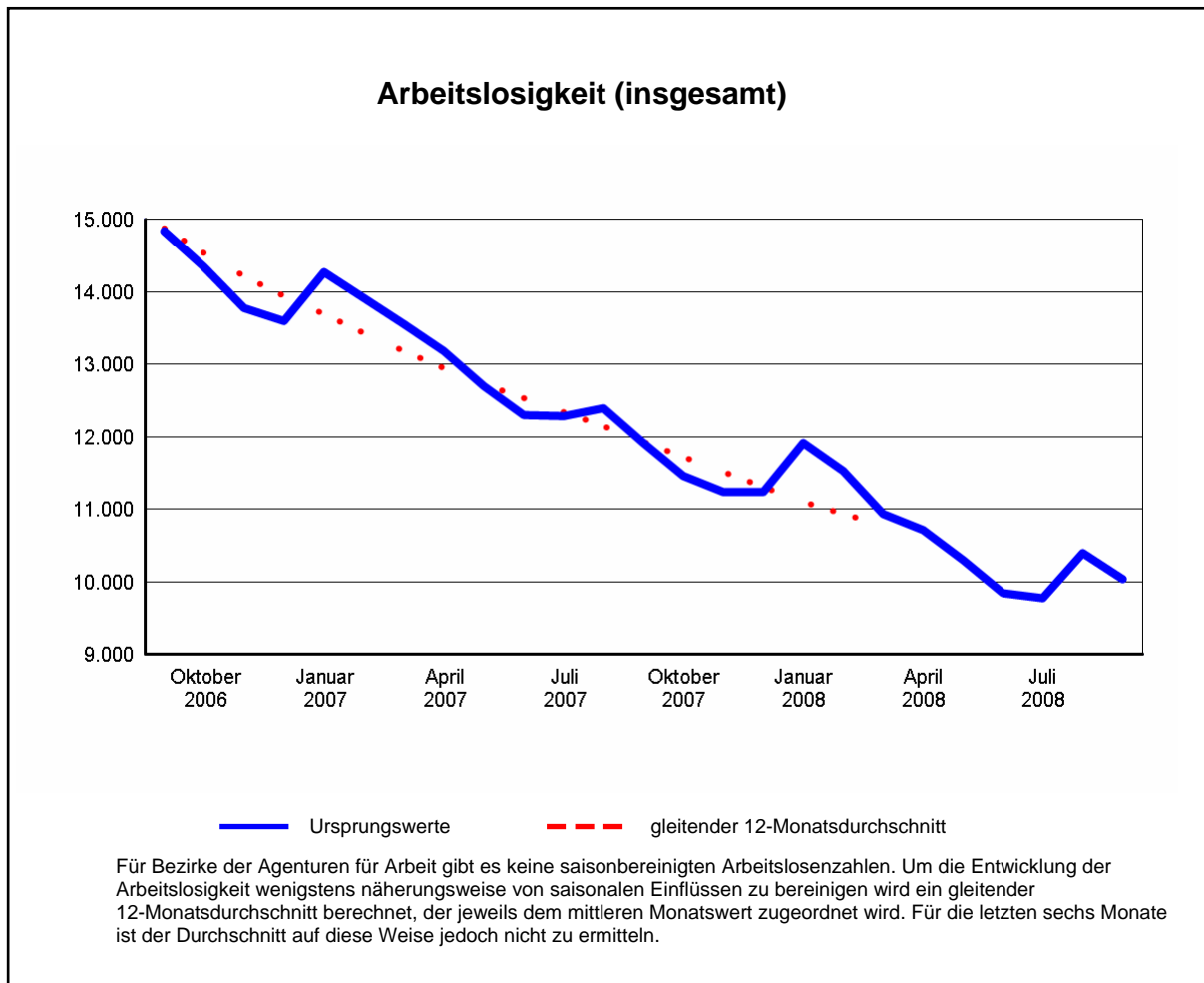
1) Vorläufige Ergebnisse. Angaben zu Förderleistungen beruhen auf hochgerechneten Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Endgültige Ergebnisse stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest.

Bestand an Arbeitslosen

Die Arbeitslosigkeit insgesamt hat sich im September 2008 um 362 auf 10.040 verringert. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 1.869 Arbeitslose weniger.

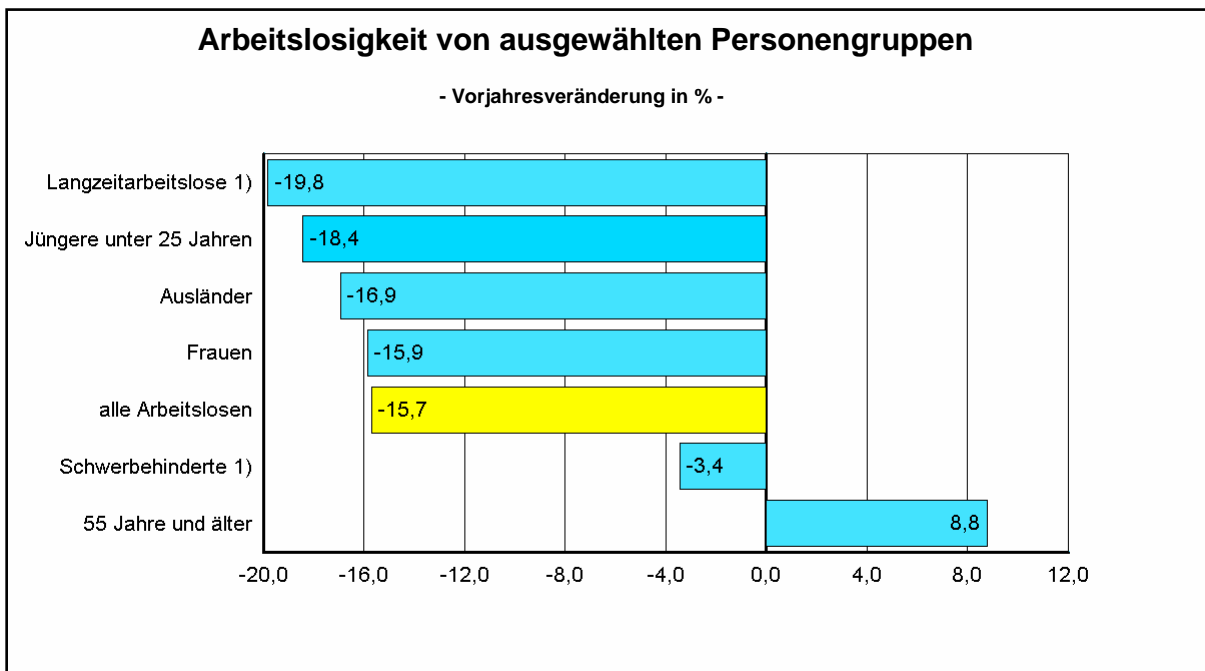
Im Rechtskreis SGB III lag die Zahl der Arbeitslosen bei 4.179, das sind 217 weniger als im Vormonat.

Im Rechtskreis SGB II betrug sie 5.861. Das waren 145 Arbeitslose weniger als im Vormonat.



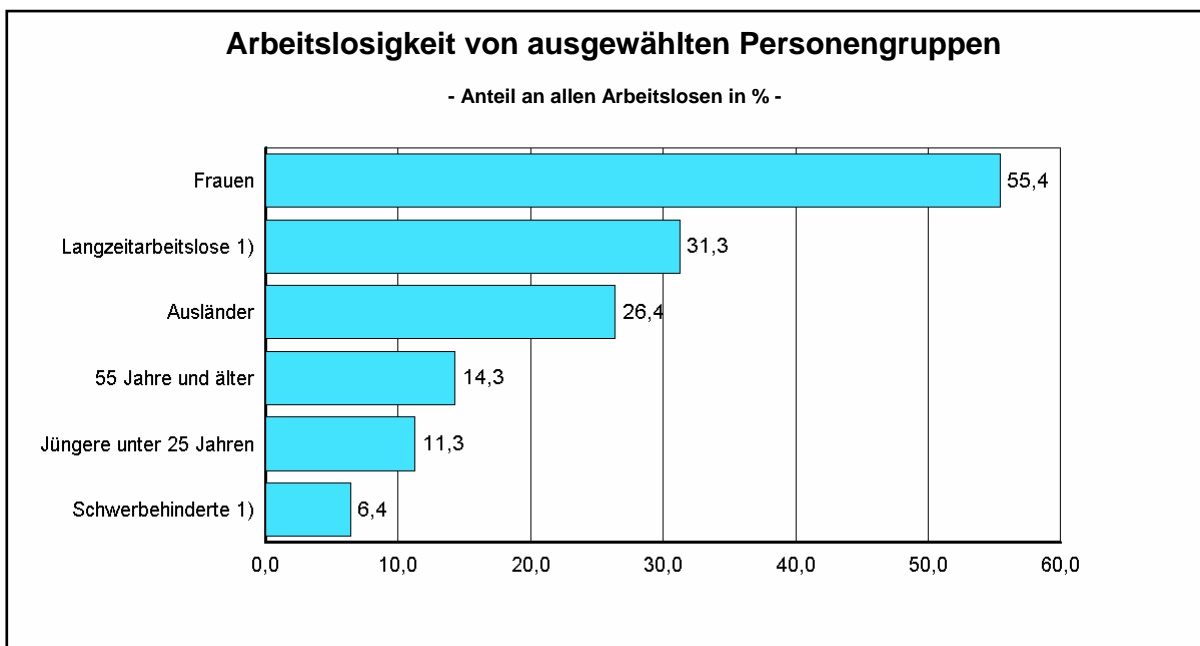
Die Arbeitslosenquote, berechnet auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im September 4,2%. Vor einem Jahr hatte sie bei 5,0% gelegen.

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich:



Das Gewicht der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß.

Von besonderem Interesse ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen. Im September waren 31% aller Arbeitslosen länger als ein Jahr auf der Suche nach einer Beschäftigung.



1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit 1,2)

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im September meldeten sich 2.786 Personen neu oder erneut arbeitslos, das waren 240 oder 8% weniger als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 3.158 Personen ihre Arbeitslosigkeit, das waren 360 oder 10% weniger als vor Jahresfrist.

1.150 Personen meldeten sich nach Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos.

Zugang in Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Zugänge	2.786	-240	-7,9	24.352	-1.908	-7,3
aus Erwerbstätigkeit	1.150	x	x	x	x	x
aus Ausbildung/Qualifizierung	781	x	x	x	x	x
aus Nichterwerbstätigkeit	738	x	x	x	x	x

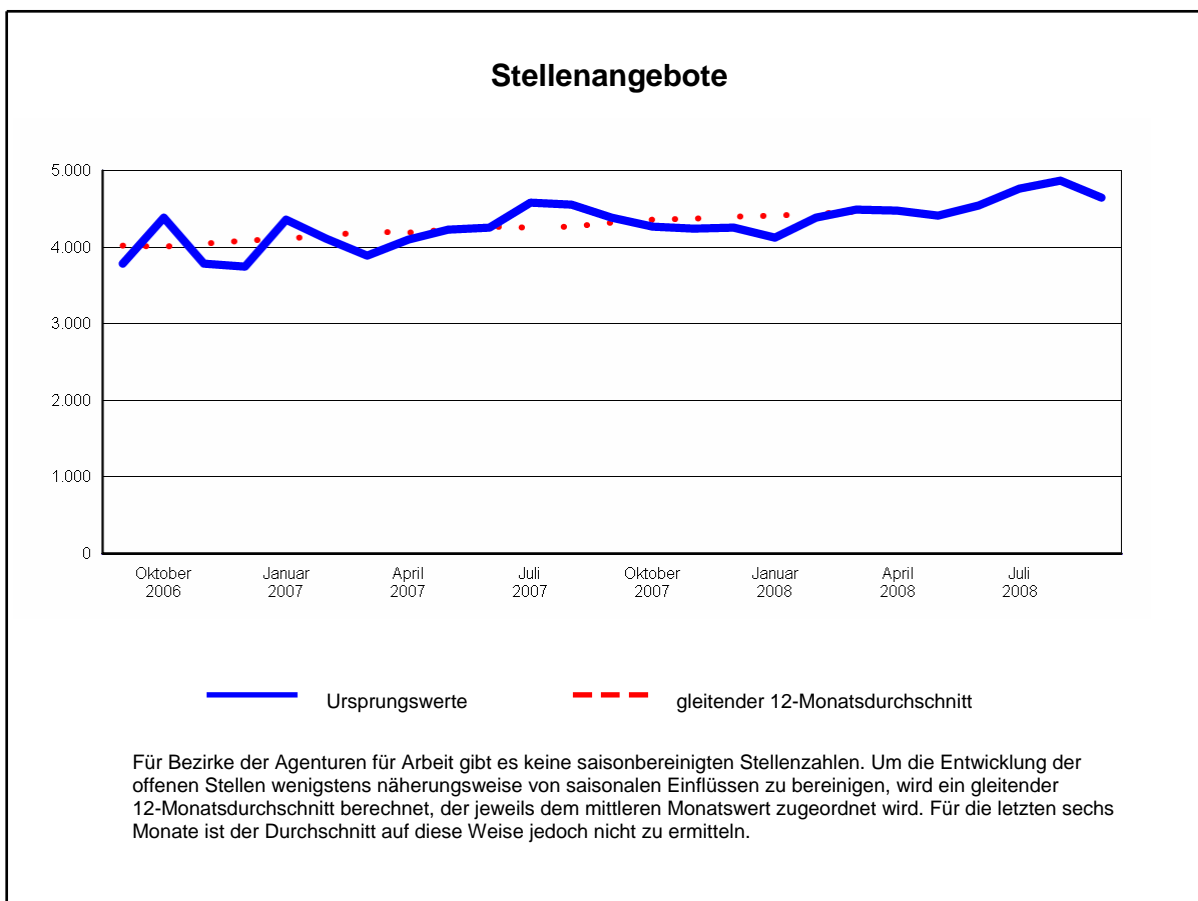
Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten im September 1.090 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 93 oder 8% weniger als vor einem Jahr.

Abgang aus Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Abgänge	3.158	-360	-10,2	25.611	-2.345	-8,4
in Erwerbstätigkeit	1.090	-93	-7,9	9.124	-607	-6,2
dar.: durch Auswahl und Vorschlag	203	11	5,7	1.984	261	15,1
in Ausbildung/Qualifizierung	769	-78	-9,2	5.159	-70	-1,3
in Nichterwerbstätigkeit	1.042	-204	-16,4	8.934	-1.359	-13,2

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Stellenangebot 1)

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Heilbronn waren im September 4.651 Stellenangebote registriert, gegenüber August ist das ein Rückgang von 225. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 260 Stellen mehr.



Betriebe und Verwaltungen meldeten im September 960 Stellen, das waren 5 oder 1% weniger als vor einem Jahr.

Seit Jahresbeginn sind 10.313 Stellen eingegangen, gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 721 oder 8%.

Im September wurden 1.208 Stellen abgemeldet, 122 oder 11% mehr als im Vorjahr.

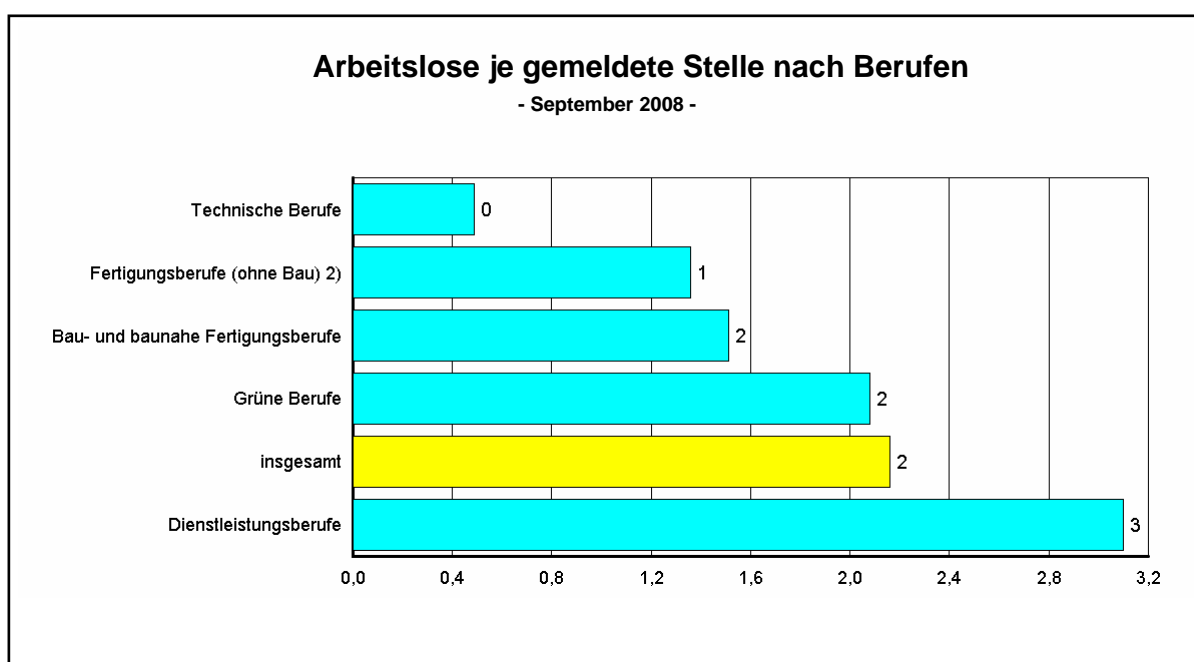
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Berufe 1)

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Stellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für die Integration in Arbeit erkennen. Ende September stellt sich die Situation so dar:

Arbeitslose und offene Stellen nach Berufen	Bestand an Arbeitslosen				Bestand an Stellen			
	Berichtsmonat		Vorjahresveränderung		Berichtsmonat		Vorjahresveränderung	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
insgesamt	10.040	100	-1.869	-15,7	4.651	100	260	5,9
dar.: Grüne Berufe	133	1,3	x	x	64	1,4	x	x
Fertigungsberufe (ohne Bau) 2)	2.831	28,2	x	x	2.087	44,9	x	x
Bau- und baunahe Fertigungsberufe	494	4,9	x	x	327	7,0	x	x
Technische Berufe	183	1,8	x	x	375	8,1	x	x
Dienstleistungsberufe	5.556	55,3	x	x	1.793	38,6	x	x
dav.: Waren- und Dienstleistungskaufleute	1.175	11,7	x	x	265	5,7	x	x
Verkehrsberufe	959	9,6	x	x	475	10,2	x	x
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	1.317	13,1	x	x	353	7,6	x	x
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	289	2,9	x	x	75	1,6	x	x
Medien- und künstlerische Berufe	76	0,8	x	x	33	0,7	x	x
Gesundheitsdienstberufe	221	2,2	x	x	148	3,2	x	x
Sozial- und Erziehungsberufe	365	3,6	x	x	168	3,6	x	x
Sonstige Dienstleistungsberufe	1.154	11,5	x	x	276	5,9	x	x

Unterschiede veranschaulicht auch das Diagramm:



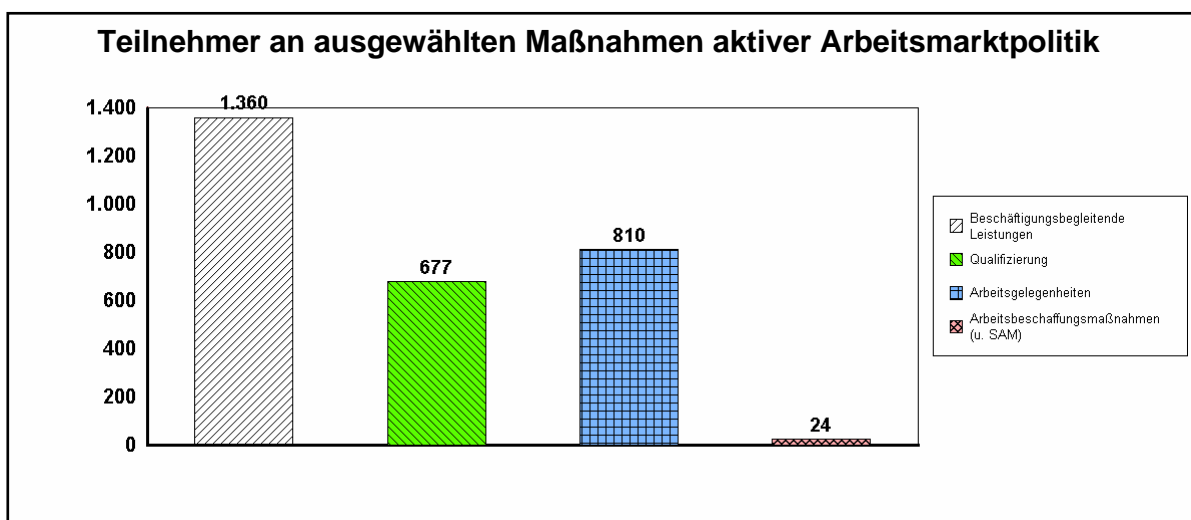
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Im Hinblick auf die Umstellung auf die neuen DKZ sind Vergleiche mit dem Vorjahr nicht möglich.

2) Einschließlich Bergleute und Mineralgewinner.

Arbeitsmarktpolitik 1)

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten geben für die wichtigsten Maßnahmen einen Überblick über die Zahl der geförderten Personen:

Teilnehmer an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	September 2008	Vormonatsveränderung		Vorjahresveränderung	
		absolut	in %	absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	1.360	*	*	-336	-19,8
davon in: abhängiger Beschäftigung	652	26	4,2	0	X
Selbständigkeit	708	-25	-3,4	-336	-32,2
darunter: Gründungszuschuss	543	-15	-2,7	-41	-7,0
Existenzgründungszuschuss	130	-4	-3,0	-279	-68,2
Qualifizierung	677	41	6,4	34	5,3
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	24	-3	-11,1	-4	-14,3
Arbeitsgelegenheiten	810	15	1,9	*	*



Die Zugänge in Maßnahmen entwickelten sich folgendermaßen:

Zugänge in ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	September 2008	Vorjahresveränderung		seit Jahresbeginn	Vorjahresveränderung	
		absolut	in %		absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	186	-53	-22,2	1.861	-132	-6,6
davon in: abhängiger Beschäftigung	159	-18	-10,2	1.378	8	0,6
Selbständigkeit	27	-35	-56,5	483	-140	-22,5
darunter: Gründungszuschuss	22	-37	-62,7	421	-125	-22,9
Qualifizierung	575	103	21,8	4.999	227	4,8
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	*	-5	-100,0	53	*	3,9
Arbeitsgelegenheiten	111	-3	-2,6	1.644	178	12,1

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Vorläufige hochgerechnete Ergebnisse auf Basis der bisher erfassten Fallzahlen; Vorjahresvergleiche sind nur eingeschränkt möglich. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest. Qualifizierung wird ohne berufliche Weiterbildung behinderter Menschen ausgewiesen.